

21.06.2022 - 00:47 Uhr

Huawei lanciert Tech Arena-Wettbewerb

Paris (ots/PRNewswire) -

Am 16. Juni startete Huawei den Tech Arena-Wettbewerb auf der Viva Technology 2022, einem der größten europäischen Technologiegipfel. Die Tech-Arena-Wettbewerbe von Huawei werden von den weltweiten Huawei-Labors in Zusammenarbeit mit Spitzenuniversitäten gesponsert und entwickelt, um Studenten aus der ganzen Welt mehr Möglichkeiten zu geben, Erfahrungen zu sammeln und zu lernen, wie man reale Probleme löst.

Xiang Zishang, Vizepräsident des Europäischen Forschungsinstituts von Huawei, erläuterte, dass das Unternehmen im Schuljahr 2022-2023 mindestens zehn Tech-Arena-Wettbewerbe für mehr als 1 000 SchülerInnen ausrichten will. Diese Wettbewerbe finden in vielen verschiedenen Ländern statt, darunter Frankreich, das Vereinigte Königreich, Irland, Schweden, Deutschland, Finnland, Belgien, Italien, die Schweiz und Israel. Huawei hofft, dass diese systematische Herangehensweise an Technikwettbewerbe es mehr SchülerInnen ermöglicht, an dieser Art von Programm teilzunehmen und davon zu profitieren.

Zum geplanten Inhalt des Wettbewerbs sagte Xiang: „Wir müssen unseren Horizont erweitern, mit den Talenten kommunizieren, um ihre Bedürfnisse zu verstehen, und mehr herausragenden Talenten helfen, zu wachsen und aus diesen Wettbewerben hervorzugehen.“ Daher werden die Themen und Schwerpunkte dieser Wettbewerbe ein breites Spektrum an technologischen Spitzenthemen abdecken. Bisherige Herausforderungen konzentrierten sich auf Themen wie die Modellierung optischer Netze, Echtzeit-Intelligenz und Automobilanwendungen.

Die Teilnehmer haben die Möglichkeit, ihre Fähigkeiten in den Bereichen Programmierung, Algorithmen, Mathematik und Technik zu testen, um reale Probleme aus der Industrie zu lösen. Bei den Wettbewerben gibt es jeweils sechs Gewinner, die Geldprämien oder Huawei-Produkte wie Smartwatches und Laptops erhalten.

Technikwettbewerbe wie die Tech Arena bieten lokalen Talenten eine Plattform, um ihre Fähigkeiten zu verbessern, und schaffen einen Raum zwischen Industrie und Hochschulen, in dem talentierte Studenten neue Wege zur Anwendung ihres akademischen Wissens auf reale Herausforderungen erlernen können. Der kommerzielle Wert, der durch dieses Wissen entsteht, treibt wiederum neue Forschung und Durchbrüche voran.

Dario Rossi, Laborleiter im Pariser Forschungszentrum von Huawei, erklärte: „Die Schüler von heute sind die Forscher von morgen. Wenn sie frühzeitig mit interessanten und herausfordernden Problemen konfrontiert werden, kann dies sie dazu motivieren, eine hochkarätige technische Laufbahn einzuschlagen.“

Huawei betreibt derzeit zahlreiche F&E-Forschungszentren in Europa, die hauptsächlich mit einheimischen Forschern besetzt sind. Darüber hinaus arbeitet das Unternehmen derzeit mit über 300 Universitäten und 900 Forschungsinstituten auf der ganzen Welt zusammen, um internationale Talente zu fördern und zu erforschen. Im Jahr 2021 stiegen die jährlichen Ausgaben des Unternehmens für die Finanzierung von Universitäten und Partnerschaften auf 400 Millionen US-Dollar, was einen Anstieg gegenüber den Vorjahren bedeutet.

Weitere Informationen über den Wettbewerb French Tech Arena 2022 finden Sie unter xianti.fr

Pressekontakt:

chengruoshan@huawei.com

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100053057/100891269> abgerufen werden.